

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Julia Hamburg und Imke Byl (GRÜNE)

Wie ist der Stand der Planungen des Autobahnkreuzes Ölper, und welche Alternativen zur bisherigen Planung gibt es?

Anfrage der Abgeordneten Julia Hamburg und Imke Byl (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 10.06.2020

Das Autobahnkreuz Ölper liegt im Stadtgebiet Braunschweigs und verbindet die Autobahnen 391 und 392. Es wurde 1977 erbaut und in einer Nachprüfung als nicht dauerhaft standsicher bewertet. So wurden im Jahr 2016 Teile der Brücke, die über die A 391 führt, auf eine Spur verengt.

Ursprünglich sollte das Autobahnkreuz die Verkehre von der A 392 als Nordtangente zur A 2 führen, stattdessen wurde die Verlängerung der A 391 bis zum Kreuz Braunschweig-Nord realisiert. In der Folge gibt es ein hohes Verkehrsaufkommen zwischen der A 2, Watenbüttel und dem Autobahnkreuz Ölper.

Im Bundesverkehrswegeplan ist eine Ortsumfahrung von Watenbüttel als Weiterführung der A 392 vorgesehen. Diese soll das Naturschutzgebiet Okeraue durchschneiden und den Verkehr nach Veltenhof führen.

1. In welchem Zustand sind die Brücken der A 392?
2. Welche durchschnittliche Lebensdauer wird den Brücken auf der A 392 zugeschrieben?
3. Welche Baumaßnahmen sind wann auf der A 392 geplant?
4. Gibt es Untersuchungen der Landesregierung und/oder der Landesstraßenbaubehörde zum Rückbau, zum Ersatzneubau oder zur Sanierung der Brücken auf der A 392?
5. Wie schätzt die Landesregierung die Planung im BVWP zur A 392 ein?
6. Wann wurden welche Alternativen zur Planung im BVWP 2030 von der Landes- und Bundesregierung geprüft?
7. Welches Nutzen-Kosten-Verhältnis des Projekts B214-G70-NI nimmt die Landesregierung aktuell an?
8. Ist die umwelt- und naturschutzfachliche Prüfung des Projekts B214-G70-NI noch aktuell?
9. Wie bewertet die Landesregierung eine Abwertung der A 392 zu einer Landesstraße in diesem Zusammenhang?
10. Wurden seitens der Landesregierung Schritte unternommen, eine Abwertung der A 392 vorzunehmen?
11. Ist die Stadt Braunschweig in das Projekt eingebunden?
12. Hat die Stadt Braunschweig eine Stellungnahme zu dem Projekt abgegeben, und ist diese der Landesregierung bekannt?
13. Mit welchem Ergebnis wurde diese abgewogen?
14. In welchem Zeitraum soll die Sanierung/Umbau/Modernisierung des Kreuzes Ölper erfolgen?

(Verteilt am 12.06.2020)